



**Stiftung  
Endometriose  
Forschung**

## **Endometriosezentrum**

Ammerland-Klinik  
Lehrkrankenhaus der Universität Göttingen  
Leiter: Prof. Dr. K. W. Schweppe

Telefon: 0 44 88 / 50 0  
Anmeldung: 0 44 88 / 50 32 40  
Sekretariat: 0 44 88 / 50 32 30  
Fax: 0 44 88 / 50 39 99

E-Mail: [schweppe@ammerland-klinik.de](mailto:schweppe@ammerland-klinik.de)

[Ammerland Klinik GmbH, Lange Straße 38, D – 26655 Westerstede]

Westerstede, den 15. 10. 12  
Prof. Sch/Be

**Protokoll der Stiftung Endometriose-Forschung  
Vorstandssitzung am 8. 10. 2012  
Raum „The Grill“ im Lenbachhaus, München, Lenbachplatz 8, 19.00-21.15 Uhr**

### **Teilnehmer:**

Dr. med. K. Bühler, Saarbrücken  
Prof. Dr. med. L. Kiesel, Münster  
Prof. Dr. med. A. E. Schindler  
Prof. Dr. med. K.-W. Schweppe, Westerstede  
Verspätet ab 20:30 Uhr (ICE Problem) Priv. Doz. Dr. med. M. Sillem, Emmendingen

### **Top 1: Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung:**

Prof. Kiesel begrüßt die Teilnehmer; die mit der Einladung versandte Tagesordnung wird genehmigt.

### **Top 2: Verabschiedung des Protokolls der letzten Sitzung:**

Erfolgt einstimmig ohne Änderungen oder Ergänzungen:

### **Top 3: Bericht des 1. Vorsitzenden**

Prof. Kiesel fasst die Aktivitäten des letzten Jahres kurz zusammen und erläutert das Zustandekommen der gemeinsamen Sitzung mit den Themen „Myom, Adenomyose, Endometriose“ auf dem diesjährigen DGGG Kongress.

### **Top 4: Neue Beiratsmitglieder**

In diesem Jahr sind neu in den wissenschaftlichen Beirat der SEF aufgenommen:

1. Herr Prof. Dr. med. M. Friedrich, Krefeld
2. Herr Prof. Dr. med. Dr. h.c. R. L. de Wilde, Oldenburg
3. Herr Dr. Med. G. Tchatchian, Berlin
4. Herr Prof. Dr. med. W.. Distler, Dresden
5. Frau Prof. Dr. med. C. Brucker, Nürnberg
6. Herr Prof. Dr. med. F. Nagele, Wien
7. Prim. Dr. med. R. Chvátal
8. Frau Dr. med. L. Hertlein, München

9. Herr Dr. med. G. Fischerlehner, Linz

**Top: 5 Zertifizierung von Endometriosezentren (Bericht Prof. Schweppe)**

Prof. Schweppe gibt eine Übersicht auf die abgeschlossenen und geplanten Zertifizierungen im Jahr 2012 (s. folgende Tabelle) und weist auf die zunehmende Belastung durch Büroarbeit, Dokumentation und Reisen für die Audits hin.

Zertifizierung 2012							
1	Bruneck	III Audit	erl.	16	Erftstadt	gepl.	I Audit
2	Berlin MIC	II Audit	erl.	17	Köln – Bender	gepl.	I Audit
3	Nürnberg	II Audit	erl.	18	Köln – Blatzheim	gepl.	I Audit
4	Oldenburg	III Audit	erl.	19	Köln – Gholani	gepl.	I Audit
5	Bad Schmiedeberg	Reha	erl.	20	Köln – Gringmuth	gepl.	I Audit
6	Berlin FERA	I Audit	erl.	21	Köln – Gullotta	gepl.	I Audit
7	Wien GK	II Audit	erl.	22	Köln – Roeser	gepl.	I Audit
8	Wien Wilh.-Spital	II Audit	erl.	23	Köln – Merschheim	gepl.	I Audit
9	Lüdenscheid	I Audit	erl.	24	Köln – Schwahn	gepl.	I Audit
10	Darmstadt	II Audit	gepl.	25	Köln – Squarra	gepl.	I Audit
0	Dresden	I Audit	gepl.	26	Köln – Strauß	gepl.	I Audit
11	Hall /Tirol	II Audit	erl.	27	Hohenforst	gepl.	I Audit
12	Innsbruck UFK	III Audit	gepl.	28	Overath	gepl.	I Audit
13	Karlsruhe	II Audit	erl.	29	Troisdorf	gepl.	I Audit
14	Bergheim	I Audit	gepl.	30	Wels-Wurm	gepl.	I Audit
15	Bonn	I Audit	gepl.	31	Esslingen	terminiert	II Audit
Rezertifizierung 2012							
1	Krefeld	II Audit	erl.	5	Offenbach	entfällt	I Audit
2	Villach	III Audit	erl.	6	Bad Schwartau	gepl.	I Audit
3	Berlin Sydow	I Audit	erl.	7	Köln EVK	gepl.	III Audit
4	Dahme-Spreewald	II Audit	erl.	8	Ammerland	gepl.	III Audit
				9	Timmendorfer Strand	gepl.	I Audit
				10	Berlin Vivantes	gepl.	III Audit
				11	Emmendingen	gepl.	II Audit

**Top 6: Arbeitstagung Weissensee:**

Da Prof. Keckstein verhindert ist, erläutert Prof. Schweppe die bisherigen Planungen. Termin ist der 18. – 20. 1. 2013, möglicher Weise in einem anderen Tagungshotel, da die Räumlichkeiten des TCM-Fortbildungszentrums sehr teuer geworden sind.

**Top 7: Deutschsprachiger Endometriose-Kongress 2113 in Linz.**

Prim. Dr. Oppelt wird auf der Beiratssitzung am Freitag detailliert über den Stand der Vorbereitungen berichten. Auf dieses Protokoll wird verwiesen.

Es ist Dr. Oppelt gelungen, die Voraussetzungen zu schaffen, dass die SEF einen Endometriose-Preis alle 2 Jahre anlässlich des Kongresses vergibt, der den Namen „Rokitansky-Preis“ erhält und mit 2.500,00 € plus Reisekosten bis 1.000,00 € dotiert ist. Der Vorstand der SEF entscheidet mehrheitlich und Preisträger soll eine Persönlichkeit sein, die sich auf dem Gebiet der Endometriose herausragend betätigt hat und deren Leistungen über die Grenzen hinaus bekannt sind.

**Top 8: weitere künftige Tagungen:**

Prof. Dr. med. Th. Römer, Köln, hat sich um die Ausrichtung des deutschsprachigen Endometriosekongresses 2015 beworben. Dies wird einstimmig begrüßt und Prof. Römer erhält den



**B: Mitgliedschaft** im wissenschaftlichen Beirat:

Aufnahmekriterien für den wissenschaftlichen Beirat

Nachgewiesen Beschäftigung mit Endometriose  
(Wissenschaftlicher Vortrag und/oder Fortbildungsvortrag und oder Abstrakt  
und/oder Review-Artikel und/oder Originalveröffentlichung als Erstautor und mit  
Endometrioseproblematik als Titel

Bestand der Mitgliedschaft

Aktivitäten in Arbeitsgruppen sofern vom Vorstand gewünscht; Teilnahme an einer  
SEF-Veranstaltung innerhalb von 2 Jahren; dazu zählen: Beiratssitzung der SEF;  
Deutschsprachiger Endometriose-Kongress; Jahrestagung in Weissensee; Sitzung oder  
Symposium der SEF auf einem DGGG Kongress; Spezielle Arbeitsgruppen.

Wer diese Minimalanforderungen nicht erfüllt, erhält vom Vorsitzenden die Nach-  
richt über die Beendigung der Mitgliedschaft im Beirat.

Einstimmiger Beschluss in Zukunft strikt nach diesen Kriterien zu verfahren.

**C: Erfassungsbögen** zum Antrag auf Zertifizierung:

Prof. Schweppe legt aktualisierte und überarbeitete Formulare für die verschiedenen Arten der  
Endometriosezentren vor, wie dies in Weissensee 2012 und Hannover beschlossen wurde.

1. Einfache Form für die Praxis
2. Standardformular für klinisches und klinisch wissenschaftliches Zentrum
3. Modifizierung für Rehabilitationseinrichtungen
4. Standard für Rezertifizierungen
5. Ablauf der Zertifizierung, wobei auch der Inhalt des Audits transparent dargestellt  
wird.

Es ergeben sich keine Änderungen oder Ergänzungen, sodass diese Formulare auf die SEF-Seite  
ins Internet gestellt werden können und ab sofort Anwendung finden.

**Top 10: Wahl des neuen Vorsitzenden**

Prof. Schweppe kandidiert für das Amt für die kommenden 4 Jahre. Er wird einstimmig gewählt.  
Prof. Kiesel gratuliert ihm und wünscht ihm viel Erfolg. Prof. Schweppe bedankt sich und weist  
daraufhin, dass das Geschäftsjahr bis 31. 12. 2012 läuft und er das Amt dann ab 1.1.2013 über-  
nehmen wird.

**Top 11: Verschiedenes**a. Internet-Adresse:

Die Kommunikation unter den Mitgliedern des Beirates sollte durch Einrichtung des passwortge-  
schützten Bereiches verbessert werden. Alle Protokolle und Jahresberichte sind dort neben ande-  
ren Informationen abrufbar. Dieser Bereich wird genutzt, von einigen jedoch nur sporadisch,  
sodass immer wieder Anfragen wegen der vergessenen Zugangsdaten an Prof. Schweppe gestellt  
werden. Da in solchen Fällen neue Passwörter und Nutzernamen vergeben werden müssen und  
dies mit Kosten verbunden ist, wird in Zukunft von ihm eine Bearbeitungsgebühr von 30,00 €  
erhoben.

b. Aufwandsentschädigung für Zertifizierung:

1. Für ein Endometriosezentrum fallen pro Auditor Pauschalkosten von 250,00 € an (1x ärztlich  
und 1x Selbsthilfe). Bei einer Zertifizierung nach Aktenlage (z.B. Rezertifizierung) ohne Audit  
werden pauschal 100,00 € erhoben.
2. Für ein klinisches Endometriosezentrum (2x ärztlich und 1x Selbsthilfe) insgesamt 750,0 €. Bei einer  
Zertifizierung nach Aktenlage (z.B. Rezertifizierung) ohne Audit werden pauschal  
250,00 € erhoben

3. Für ein klinisch-wissenschaftliches Endometriosezentrum fallen pro Auditor 500,00 € an (2x ärztlich und 1x Selbsthilfe) insgesamt 1.500,00 €. Bei einer Zertifizierung nach Aktenlage (z.B. Rezertifizierung) ohne Audit werden pauschal 500,00 € erhoben
  4. Ferner Reisekosten (Flug: Touristenklasse; Bahn 2. Klasse, PKW Kilometer 0,30 €) und evtl. Übernachtungskosten
  5. Kosten für die Erstellung und den Druck der Urkunden: 2 Urkunden DIN A3 je 12,00 € und 1 Urkunde DIN A 2 a 16,00 €
- Diese Aufwandsentschädigung wird einstimmig beschlossen und tritt in Kraft, sobald sie im Internet veröffentlicht ist.

Ende der Sitzung 21:15 Uhr



Prof. Dr. med. Schweppe  
-Protokollführer-